

Lüder Möller

Damit sich
wirklich
etwas
ändert!

Lübeck WK 11

Internationalistische Liste

MLPD

www.inter-liste.de





Mein Name ist Lüder Möller.

**1949 wurde ich in Cuxhaven
geboren. 1970 organisierte ich mich
als Marxist-Leninist. In meinem
Berufsleben war ich Metallarbeiter,
Ausbilder und Gewerbeschullehrer.**



Um Lehrer zu werden, begann ich 1969 mit dem Studium. Besonders empörte mich damals der

Vietnamkrieg. Auf der Suche nach den Ursachen für Kriege las ich Schriften von Lenin, in denen er den Imperialismus analysierte. Mich begeisterte der Aufbau des Sozialismus in China unter Führung Mao Zedongs und so organisierte ich mich als Marxist-Leninist. Allerdings wurde Ende der 1970er-Jahren der Kapitalismus in China errichtet.

Es ist heute ein neuimperialistisches Land.

Nach dem Studium wurde ich zunächst Berufsschullehrer. Um von Arbeitern zu lernen, machte ich im Alter von 33 Jahren eine Lehre als Maschinenschlosser. Insgesamt arbeitete ich 21 Jahre in Metallbetrieben, davon zwölf



**Internationale
Solidarität
der Flenderaner
im Jahr 1999
(Lüder vorn
rechts)**

Jahre auf der Flenderwerft als Ausbilder. Die enge Zusammenarbeit mit Jugendlichen war der schönste Teil meiner Berufstätigkeit. Zugleich organisierte ich als Leiter des gewerkschaftlichen Vertrauenskörpers mit den Kollegen Kämpfe für unsere Interessen. Nachdem 2002 die Werft in die Insolvenz getrieben wurde, konnte ich noch acht Jahre an der Emil-Possehl-Schule als Gewerbeschullehrer arbeiten.



**Solidarität mit
dem kurdischen
Befreiungskampf 2015**

Ich unterstütze den Aufbau der revolutionären Weltorganisation ICOR (Internationale Koordination Revolutionärer Parteien und Organisationen), der heute schon 62 Organisationen angehören. Sie lassen sich vom Antikommunismus nicht aufhalten. Die fortschrittliche gesellschaftliche Alternative zum Imperialismus sind die Vereinigten sozialistischen Staaten der Welt.

Der Kapitalismus als wesentliche Ursache für die Umweltzerstörung droht heute, die Menschheit in den Abgrund zu reißen.

Aktuell kämpfen wir in der Umweltbewegung dagegen, dass der Abriss aus Atomkraftwerken auf die Hausmülldeponie Niemark gekippt werden soll.

Eng verbunden bin ich mit den Lübecker Hafenarbeitern.

Besonders am Herzen liegt mir unser Jugendverband REBELL, der Jugendliche zum antimilitaristischen Kampf gegen Auslandseinsätze der Bundeswehr mobilisiert.



Auf dem Ostermarsch 2017

Die Stärke der Arbeiterbewegung liegt in ihrer Bewusstheit und Organisiertheit. Ich möchte anderen Mut machen, sich in der MLPD und im REBELL zu organisieren und für unsere Menschenrechte und eine lebenswerte Zukunft zu kämpfen.

Wie funktioniert Briefwahl?

Mit Personalausweis und Wahlbenachrichtigung im Wahlamt/Rathaus vor dem Wahltermin wählen gehen. Oder: Stimmzettel mit der Wahlbenachrichtigung per Post oder mündlich beantragen, und portofrei abschicken.

Spendenaufwurf und Konto

Unser Wahlkampf finanziert, sich vollständig aus Spenden

MLPD

IBAN: DE76 4306 0967

4053 3530 00

Stichwort: Wahlkampf

InterListe MLPD

www.mlpd.de // www.inter-liste.de



Tägliche Nachrichten:

www.rf-news.de

Das theoretische Organ
der MLPD:

www.revolutionaerer-weg.de

info@mlpd.de

info@inter-buendnis.de

Maria Meyer

Tel: 41680,

Lüder Möller

Tel: 303347

Ich habe Lüder als einen Menschen kennengelernt, der der festen Überzeugung ist, dass wir Werktätigen aller Länder es schaffen werden, diese unsere



Welt gerecht zu gestalten. Darum werde ich ihn wählen.

GREGOR GRESSING,
73 JAHRE,
EV. DIAKON, RENTNER

Ich kenne Lüder Möller bereits seit vielen Jahren und habe ihn in seiner aufrichtigen politischen Zielsetzung als einen Menschen kennen gelernt, der sich für den Abbau des totalen Kapitalismus, der den Menschen nur schadet, für eine humane und ökologische Gesellschaft mit klaren und fundierten Argumenten einsetzt.

BERND KLÖPPER,
EHEMALS MITARBEITER DER
LÜBECKER HAFENGESELLSCHAFT

Ich kenne Lüder als einen Menschen, der keine Stellvertreterpolitik machen möchte, sondern die Menschen in seinem Umfeld anspricht, damit sie sich politisieren und aktiv werden. Das ist es, was Demokratie für mich ausmacht. Lüder steht voll und ganz auf Seiten der Arbeiterinnen und Arbeiter.



Sein politischer Werdegang ist Zeuge dafür.

MORITZ BENNO HOWE,
23 JAHRE,
ERZIEHER

Lüder ist mit ganzem Herzen Marxist-Leninist und fühlt sich mit seinen Mitmenschen sehr verbunden. Das Besondere an Lüder für mich persönlich



ist, dass bei ihm Solidarität, Hilfsbereitschaft und Zuverlässigkeit keine leeren Worte sind, sondern er nach diesen Werten lebt.

HENRIEKE ROGMANN, 28, STUDENTIN